

Expansion an allen Ecken und Enden

Vor einem Jahr hat die Rubag-Niederlassung in Otelfingen ihre Tore geöffnet, und bereits ist man an zwei weiteren Standorten mit Neubauplänen beschäftigt. Sortimentserweiterungen, neue Stellen und der Ausbau der Infrastruktur zeugen davon, dass Rubag auch in Krisenzeiten an die Zukunft und die Schweizer Wirtschaft glaubt.

In Otelfingen ist unter Leitung von Jürg Weidmann ein modernes und schlagkräftiges Baumaschinen-Center entstanden. Mit zehn Mitarbeitern in Werkstatt, Büro und Verkauf und einer Top-Infrastruktur ist man bestens gerüstet für die Herausforderungen der Zukunft. Und die sind gewaltig, ist doch im Bauhauptgewerbe ein stetiger Wandel und ein hoher Margendruck zu verzeichnen. Etliche Unternehmer setzen zunehmend auf Miete statt Kauf und schliessen ganze Werkhöfe und Logistiksparten, um Kosten zu sparen. Darauf hat sich Rubag eingestellt und den Mietmaschinenpark und die Transportkapazität kontinuierlich ausgebaut.

Ähnliche Wirtschaftsbedingungen stellt man auch in der Romandie fest. Die Region Yverdon boomt und zieht ständig neue Unternehmen an, dennoch oder gerade deshalb besteht ein harter Konkurrenzkampf. Chavornay ist an der A1 verkehrstechnisch optimal gelegen. Nicolas Grbovitch leitet die dortige Niederlassung seit sieben Jahren mit grossem Erfolg und freut sich auf die Vollendung des Neubaus gegen



Das Rubag-Team in Otelfingen blickt optimistisch in die Zukunft. Fotos: pd

Ende 2013. Die neuen Räumlichkeiten werden viel Platz für Werkstätten, Büros, Ausstellung und Lager bieten.

Neuer Standort in Inwil LU

Der Umzug nach Inwil wurde notwendig, weil das Gelände in Cham für eine Grossüberbauung verkauft wurde. Näher bei Luzern, mehr Lager- und Ausstellungsfläche wiegen die Nachteile des Umzuges bei Weitem auf. Für den Regionalleiter Othmar Wiss ist es eine langersehnte Aufwertung der Inner-schweizer Niederlassung. Dementsprechend freut sich der stets gut gelaunte und passionierte Wanderer auf die Fertigstellung der neuen Lagerhalle.



Der Neubau in Chavornay wird gegen Ende 2013 fertiggestellt sein.

Expansion auch beim Sortiment

Längst ist Rubag mehr als ein reiner Baumaschinenhändler. So gehören beispielsweise Anhänger in allen Formen und Ausführungen zum Kernsortiment, auf das man mit Recht stolz ist. Die starke Nachfrage im Jahr 2012 wird voraussichtlich dazu führen, dass Rubag erstmals über 1000 Anhänger verkaufen wird. Die meisten davon sind individuell nach Kundenwunsch gefertigt und lackiert. Erwähnenswert sind hier einige grosse Zweiachsanhänger für Implenia, Käppeli, Kibag und Ziegler. Alle vier Unternehmen hatten anspruchsvolle Pflichtenhefte erstellt und eine sorgfältige Evaluation durchgeführt. Umso mehr freut es Rubag, das Vertrauen dieser namhaften Unternehmen erhalten zu haben.

Cedima neuer Produkte-Schwerpunkt

Anfang Jahr hat Rubag die Cedima-Generalvertretung übernommen und seither einen beachtlichen Verkaufserfolg erzielt. Zum Sortiment gehören Fugenschneider bis 500 mm Schnitttiefe, Steinfräsen, Bohrgeräte, Wand- und Seilsägen. Das in Celle (D) beheimatete Unternehmen exportiert in über 50 Länder und ist nach ISO 9001 zertifiziert. Dementsprechend hoch ist die Qualität.

Schergewicht für Rhenus Basel

Dieses Jahr feiert Rhenus Logistics ihr 100-jähriges Jubiläum. Das weltweit operierende Logistikunternehmen ist in den Basler Rheinhäfen allgegenwärtig. Neues Projekt ist eine weitere Lagerhalle für Getreide und Futtermittel nahe am Hafenbecken 1. Für den Umschlag wurde ein 15t schwerer Terex-Radlader TL260 mit 5-m³-Schaufel evaluiert. Fahrwege, Durchfahrtshöhen, Umschlagmengen, Betankung – alles wurde sorgfältig berechnet und auf maximale Effizienz ausgelegt. So konnte Martin Gisin als lokaler Verkaufsberater den Radlader im Juni übergeben. Der Hallenkran hob ihn von der Strasse ins Halleninnere, wo er künftig seinen Dienst tun wird. Für die Betankung ist eine eigene Tankanlage vorgesehen.

Terex-Radlader für den Pistenunterhalt

Dem Flughafen Zürich-Kloten konnte im Sommer ein neuer Terex-Radlader TL210 übergeben werden. Der Lader ist mit allerlei Extras ausgestattet. Dank 2,2-m³-Schaufel, Ladegabeln und einem 8 Meter breiten Schneepflug ist die Maschine vielseitig einsetzbar. Der Transport zum Flughafen erfolgte übrigens per «Taxi», einem 4-Achs-Baumaschinentaxi der Keller + Hess AG, Regensdorf.

Auch im laufenden Jahr wurden wieder mehrere neue Stellen geschaffen. Der kontinuierliche Ausbau der IT-Infrastruktur, neue Fahrzeuge und eine hochmoderne Telefonzentrale runden das Investitionsprogramm 2012 ab.

pd

Weitere Informationen:

Rubag Baumaschinen AG

4127 Birsfelden

T +41 (0) 848 800 555, info@rubag.ch, www.rubag.ch



Einer von Tausend: Gefertigt und lackiert nach Wunsch der Firma Käppeli Bauunternehmung wurde dieser Bauwagen mit 6 Tonnen Gesamtgewicht. Zur Ausrüstung gehört ein 6 Meter langer Lattenkasten.



Die Cedima-Fugenschneider sind ein Verkaufshit.



Martin Gisin, Verkaufsberater in Birsfelden, überwacht die Versetzung des 15 Tonnen schweren Radladers TL260 in den Basler Rheinhäfen.



Startklar: Terex TL210 für den Flughafen Zürich-Kloten.